

ORTENBERG im Blick



AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

60. Jahrgang

FREITAG, 24. Januar 2014

Nummer 04

Gründung der



Wie in vielen anderen – allerdings deutlich größeren – Gemeinden in Deutschland soll auch in Ortenberg eine Bürgerstiftung gebildet werden. Denn Bürgerstiftungen sind ein perfektes Instrument, um eine Bürgergesellschaft in einer Gemeinde zu etablieren. Indem jederzeit – steuerbegünstigt - Zustiftungen möglich sind und eine Stiftung mit Vermächnissen bedacht werden kann, wird über Generationen hinweg eine neue, privatrechtlich organisierte Säule zur Finanzierung gemeinnütziger Aufgaben innerhalb eines Ortes aufgebaut. Dies erfolgt auf freiwilliger Basis, ohne Zwang, ohne hoheitliche Steuerung.

Aufgabe und Zweck der Ortenberger Bürgerstiftung soll sein, das Gemeinwohl in Ortenberg dauerhaft und nachhaltig zu fördern, insbesondere durch gezielte Förderung von Projekten, z. B. in den Bereichen Jugend- und Seniorenarbeit, Wohlfahrtspflege, Kunst, Kultur, Musik, Sport, Landschaftspflege und Naturschutz, Heimatpflege (z. B. Brauchtum, Mundart, Ortsbild) und Völkerverständigung (z. B. Partnerschaft Ortenberg/Stotzheim). Ausdrücklich keine Aufgabe der Stiftung ist aber die Wahrnehmung und Finanzierung von kommunalen Pflichtaufgaben.

Bei der Namensgebung steht die historische Figur der Gertrud von Ortenberg, von deren Lebenswerk man sich inspirieren und leiten lässt, Pate.

Mit der Jahreswende wurde durch Zusagen vieler Einzelpersonen der erforderliche Mindestbetrag für die Bildung einer Stiftung überschritten, so dass der Gründung der Stiftung nun nichts mehr im Wege steht. Ein herzliches Vergelt's Gott allen diesen Gründungstiftern! Diese werden in den nächsten Tagen persönlich zur Gründungsversammlung am 23. Februar 2014 eingeladen.

Durch eine Beteiligung als Gründungstifter (Mindestbetrag 2.500 EUR) werden diese Personen in der Gründungsurkunde namentlich genannt und können sich auf diesem Weg ein dauerhaftes Andenken sichern.

Für Personen, die sich als Gründungstifter beteiligen wollen, steht der Bürgermeister sehr gerne für Auskunft und zur Information zur Verfügung.

Verantwortlich für die Titelseite ist die Gemeinde Ortenberg



Amtliche Mitteilungen



25.1.38 Füller Anna geb. Kollmer,
Zehntfreistr. 31 76. Geb.

27.1.36 Funk Hannelore, geb. Vollmer,
Bühlweg 23 78. Geb.

Dorfhelferinnenstation Ortenberg

DER NOTFALL IST LÖSBAR

- Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?
- Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?
- Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?
- Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sich aber noch schwach?
- Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?
- Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen.

Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenkasse grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleiterin Frau Stecher-Bartscher, Ohlsbach Tel. 07803/969912 oder 07803/6933.

Sprechtage des BLHV

Der nächste Sprechtag des BLHV findet am Montag, 3. Februar von 9:00-12:00 Uhr in Offenburg, Landwirtschaftsamt, Prinz-Eugen-Str. 2 statt.

Informationen aus dem Gemeinderat

In seiner ersten öffentlichen Sitzung des Jahres hat der Gemeinderat am 20. Januar 2014 über folgende Tagesordnungspunkte beraten und beschlossen:

Vor Eintritt in die Beratung begrüßte der Bürgermeister die Anwesenden und wünschte allen - vor allem auch in Hinblick auf die Zusammenarbeit und die Arbeitsergebnisse im Gemeinderat - ein erfolgreiches Jahr 2014.

1. Bürgerfragestunde

In der Bürgerfragestunde wurden keine Anfragen an die Verwaltung vorgetragen.

2. Friedhof

2 a) Erweiterung des gärtnergepflegten Gemeinschafts-Gräberfeldes

In seiner Sitzung am 18. Oktober 2010 hat der Gemeinderat den Abschluss eines Vertrages mit der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner über die Überlassung und Pflege gärtnergepflegter Grabstätten auf dem Ortenberger Friedhof beschlossen.

Danach überlässt die Gemeinde der Genossenschaft eine vertraglich definierte Fläche auf dem Friedhof. Innerhalb dieser Fläche sind ausschließlich Gräber zugelassen, die einheitlich von einem Gärtnereibetrieb gepflegt werden.

Die Gemeinde vergibt die Nutzungsrechte, wenn die Nutzungsberechtigten bzw. bestattungspflichtigen Angehörigen eine entsprechende Pflegevereinbarung mit der Gärtnereigenossenschaft für die Dauer der Nutzungsberechtigung eingegangen sind. Die gärtnergepflegten Grabstätten unterliegen vollständig - z. B. hinsichtlich der Ruhezeiten, Bestattungsarten und Gestaltungsvorschriften - den Regelungen in der Friedhofssatzung.

Aufgrund der großen Nachfrage nach diesen Grabstätten sollte das bestehende Gräberfeld erweitert werden.

Der Gemeinderat beschloss daher die Erweiterung und entsprechende Änderung des bestehenden Vertrages und eine Erweiterung der bestehenden Grabfläche.

2 b) Einrichtung eines „Gartens der Erinnerung“

Auf Anregung aus der Mitte des Gemeinderates wurde vorgeschlagen, auf dem Friedhof eine Stätte einzurichten, die es ermöglicht, Personen zu gedenken, die nicht hier auf diesem Friedhof bestattet sind. Dieser Zweck könnte auch auf das Gedenken an Personen, deren Grab nach Ablauf der Ruhezeit abgelaufen ist und daher abgeräumt wurde, erweitert werden.

Menschen sehnen sich nach einem Ort, an den sie gehen können, um zu trauern oder zu gedenken. Ein konkreter Erinnerungsort, ein identifizierbarer Grabstein hat für nicht wenige Menschen zentrierende und heilende Bedeutung.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Zustellprobleme und Abo-service:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Mit der Einrichtung des „Gartens der Erinnerung“ wäre es möglich, Kerzen oder Blumen zur Erinnerung zu hinterlegen, zu trauern oder Trost zu finden, auch wenn für die Person deren gedacht werden soll, kein individueller Grabplatz vorhanden ist.

Die Errichtung soll im Zusammenhang mit der Sanierung der Friedhofsmauer zwischen altem und neuem Friedhofsteil vorgenommen werden. Beide Maßnahmen sind im Haushaltsplanentwurf berücksichtigt.

Der Gemeinderat beschloss die Einrichtung einer solchen Anlage.

3. Haushaltsplan 2014 – Entwurfsberatung -

Der Haushaltsplanentwurf 2014 hat ein Gesamtvolumen von 8.199.000 €. Dabei entfallen auf den Verwaltungshaushalt 6.260.000 € und auf den Vermögenshaushalt 1.939.000 €. Der Haushaltsplan sieht eine Zuführung vom Verwaltungsan den Vermögenshaushalt in Höhe von 695.000 € und damit eine Nettoinvestitionsrate von ca. 600.000 EUR vor.

Im Verwaltungshaushalt sind einige erforderliche Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen vorgesehen, wie Rebwege- und Straßenunterhaltung, eine Aufhübschung des Treppenaufgangs im Malerturm und im Bereich der Abwasserbeseitigung.

Im Vermögenshaushalt sind der Anbau an den Kindergarten für die Ganztagesbetreuung, die Kanal und Wasserversorgungs-Sanierungsmaßnahme „Obere Matt/Wannengasse“, der Straßenausbaubau im Allmendgrün, die Erschließungsmaßnahme „Seniorenzentrum Untere Matt“ und die Fertigstellung des Südzugangs mit Erweiterung des Parkplatzes beim Friedhof veranschlagt. Außerdem sollen neu Rastplätze beim Karl-Otto-Brunnen und im Bereich „Baumgarten“ oberhalb des Freudentals geschaffen werden. Auf dem Friedhof gilt es eine weitere Stützmauer zu sanieren.

Auch für die Umsetzung der vorbereitenden Maßnahmen im Zuge des Landessanierungsprogramms sind Ausgabeansätze vorgesehen.

Auf Antrag aus der Mitte des Gemeinderates wurden die Planung einer Outdoor-Fitnessanlage für Senioren, ein Fußweg zum Sportplatz, eine neue Beleuchtungsanlage für die Bühne in der Festhalle sowie Mittel für den Ausbau der Straßenbeleuchtung aufgenommen. Außerdem soll auf Antrag aus der Verwaltung ein Umstieg auf ein kostengünstigeres papierloses System zur Fertigung der Beratungsunterlagen für den Gemeinderat und Ausstattung der Räte mit den erforderlichen Lesegeräten vorgenommen werden.

Sowohl der Gemeinderat als auch die Verwaltung sind sich darüber bewusst, dass sicherlich einige Maßnahmen kapazitätsbedingt nicht in diesem Jahr umgesetzt werden können. Da etliche Investitionsmaßnahmen unter dem Vorbehalt gesonderter Gemeinderatsbeschlüsse stehen, hat man mit dem entsprechenden Haushaltsansatz aber einen Handlungsrahmen geschaffen, um unterjährig flexibel reagieren zu können.

Die Finanzierung der Maßnahmen des Vermögenshaushaltes erfolgt aus der Zuführung des Verwaltungshaushaltes, einer Rücklagenentnahme in Höhe von ca. 680.000 EUR aus Zuschüssen und Beiträgen und im Übrigen – soweit refinanzierbare Infrastrukturmaßnahmen damit finanziert werden – aus Krediten.

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	01805 - 19 29 2 - 460
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung

Wassermeister Alfred Braun	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Abwasserbeseitigung

Abwasserzweckverband	0781 - 24414
----------------------	--------------

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach	0781 - 47 2 - 0
---------------------------------------	-----------------

Apotheken-Bereitschaftsdienst

24.01.2014	Löwen, Wilhelmstr. 9, Offenburg, Tel. 36141
25.01.2014	Abtsberg, Lerchenbergweg 1, Offenburg, Tel: 0781/33332
26.01.2014	Stadt, Hauptstraße 43, Offenburg, Tel:0800/248 7700
27.01.2014	Schwarzwald, Hauptstr. 19, Offenbug, Tel:0781/26503
28.01.2014	Staufenberg, Kirchplatz 2, Durbach, Tel. 0781/93390
29.01.2014	Sonnen, Im Kaufland, Offenburg, Tel: 0781/68620
30.01.2014	Ebertplatz am Klinikum, Ebertplatz 12, Offenb., Tel. 0781/9197436

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781 - 93 35 - 0
Sekretariat des Bürgermeisters	0781 - 93 35 - 25
Hauptamt/Bauamt/Personalamt	0781 - 93 35 - 23
Rechnungsamt	0781 - 93 35 - 24
Standesamt/Grundbuchamt/Rentenversicherung	0781 - 93 35 - 14
Bürgerbüro	0781 - 93 35 - 11
	0781 - 93 35 - 13
Gemeindekasse	0781 - 93 35 - 12
Telefax	0781 - 93 35 - 40
e-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster Stefan Grimm	07803 - 966 - 00
	0162 - 2535729

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
-----------------------	----------------

Kindergarten

Kindergarten St. Elisabeth	0781 - 31 37 6
----------------------------	----------------

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:	07803 - 96 99 12
Monika Stecher-Bartscher	07803 - 69 33
SoNO, Werner Kolb	0781 - 94869438

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen	0781/805-6000
Infotelefon	0781 - 80 59 60 0

Donnerstag, 30.01.

grüne Tonne
gelber Sack

Kork- und Batteriesammelstelle

Rathaus

Der Stand der Rücklage betrug Anfang 2013 ca. 1,59 Mio. EUR und beträgt derzeit ca. 2,2 Mio. EUR. Bei planmäßiger Umsetzung aller Maßnahmen wird der Rücklagenbestand in etwa zum Ende 2014 dem Stand zum Beginn des Jahres 2013 entsprechen.

Die Kreditaufnahmen für die Maßnahmen im Bereich der Abwasserbeseitigung und der Wasserversorgung liegen bei 380.000 EUR. Der Schuldenstand läge damit Ende 2014 bei ca. 1 Mio. EUR. Die Pro-Kopf-Verschuldung als vergleichbare Kenngröße läge bei ca. 300 EUR je Einwohner und damit weniger als die Hälfte des vergleichbaren Landesdurchschnitts.

Nach ausführlicher Beratung beschloss der Gemeinderat den Entwurf wie vorgestellt und im Zuge der Beratung ergänzt, in der Sitzung am 10. Februar 2014 zusammen mit der Haushaltssatzung zu beschließen.

4. Annahme von Spenden

Gem. § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat über die Annahme von Spenden, die bei der Gemeinde eingehen, der Gemeinderat zu entscheiden. Von der Volksbank Offenburg hat die Gemeinde Ortenberg für Denkmalschutzmaßnahmen eine Geldspende in Höhe von 3.000 € erhalten.

Der Gemeinderat beschloss die Annahme der Spende und bedankte sich bei der Spenderin.

5. Verschiedenes / Mitteilungen

Der Bürgermeister informierte über folgende Punkte:

- B-Plan „Käfersbergweg“

Auf Forderung des Landratsamtes/Umweltamt ist ein Gutachten zur Untersuchung evtl. vorhandener Fledermauspopulation in den leerstehenden Gebäuden durchzuführen und der Gewässerrandstreifen auf 8 m auszudehnen.

- Neue Energielieferverträge 2014/2015

Nach Teilnahme an der Bündelausschreibung des Gemeindetags hat die Gemeinde ab dem 01. Januar 2014 neue Strom- und Gaslieferanten:

Die neuen Strombezugs-Arbeitspreise liegen um 25 bis 40 % unter den bisherigen Bezugspreisen. Wie sich zeigt, war es richtig, die Strom-Lieferverträge zu kündigen und neu auszusprechen. Dadurch können die Steigerungen bei den Zuschlägen auf den Arbeitspreis zumindest zu einem großen Teil aufgefangen werden.

- Grundstücksveräußerung Allmendgrün

In der vergangenen Woche wurde das letzte Teilstück des von der Stadt OG zurück erworbenen Grundstücks an die Fa. BMG Labtech veräußert. Diese befindet sich auf Expansionskurs und plant, in den nächsten Jahren ihre Produktionsstätte deutlich zu erweitern.

Mit diesem Verkauf kann auch ein Schlussstrich unter das außergewöhnliche und historisch sicherlich einmalige Projekt „Grundstücksrückkauf“ gezogen werden. Diese Maßnahme wurde 2009 außerhalb des Haushaltes über ein gesondertes Darlehen finanziert. Aufgrund der vereinbarten variablen Zinskonditionen konnten die sensationell günstigen Kapitalmarktkonditionen in den letzten Jahren voll in Anspruch genommen werden. Rückblickend hat sich diese Finanzierungsvariante daher als die „bestmögliche“ erwiesen. Nun ist auch eine komplette Ablösung des Darlehens fast 1 Jahr vor Ende der Laufzeit möglich.

- Hochwasserschutz

Das Land Baden-Württemberg wird in diesem Jahr Hochwasserschutzmaßnahmen am Kinzigdamm durchführen.

- Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 10. Februar 2014 statt, zuvor – um 17 Uhr tagt die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Wasserversorgung und -Aufbereitung Ohlsbach/Ortenberg“

6. Wünsche und Anträge

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden einige Anregungen an die Verwaltung herangetragen.

Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Abfallwirtschaft Eigenbetrieb

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind am **Samstag, dem 8. Februar 2014**, wegen einer betriebsinternen Fortbildungsveranstaltung geschlossen.

Schnittkurs für Beerensträucher und kleinkronige Obstbäume im Hausgarten

Einen Schnittkurs für Beerensträucher und kleinkronige Obstbäume im Hausgarten bietet die Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau des Amtes für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis an. Der Kurs umfasst zwei Theorie-Termine am Mittwoch, 5. und 12. Februar, jeweils von 18.30 bis 21.30 Uhr sowie zwei Praxis-Termine am Samstag, 15. und 22. Februar, jeweils von 9 bis 13 Uhr. Kursinhalte sind Grundlagen zum Schnitt, häufige Schnittfehler, richtige Sortenwahl. Die Kursgebühr beträgt 80 Euro. Die Theorie aller Kurse findet im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt, die Praxis in den Gärten der Teilnehmer. Zwei Sommertermine zum Thema Sommerschnitt und Pflanzenschutz werden im Unterricht noch bekanntgegeben.

Anmeldungen beim Amt für Landwirtschaft unter Tel. 0781 805 7100 oder per E-Mail an: Landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de

Auftaktveranstaltung zum Girls´ und Boys´ Day 2014

Mit einer Theaterveranstaltung starten die Vorbereitungen für den diesjährigen Girls´ und Boys´ Day. Hierzu lädt das Bündnis Girls´ und Boys´ Day im Ortenaukreis Eltern, Lehrkräfte, Auszubildende und Personen, die beruflich oder privat junge Menschen unterstützen, den ganz eigenen beruflichen Weg zu gehen, ein.

Die Aufführung mit dem Titel „Männerberufe oder Frauenberufe – Alles nur Theater?“ findet am Donnerstag, 30. Januar, von 17.30 Uhr bis 19 Uhr im Schillersaal in der Schillerstraße in Offenburg ein. Mit den Mauerbrechern, dem Improvisationstheater aus Freiburg werden berufliche Rollenbilder und Vorurteile thematisiert und aufgebrochen. Die Mauerbrecher

spielen und improvisieren nach Vorschlägen aus dem Publikum, jede Szene ist spontan inszeniert, einmalig und so nicht wiederholbar. Anmeldungen für die Auftaktveranstaltung nimmt das Landratsamt Ortenaukreis per E-Mail an sandra.schaetzle@ortenaukreis.de noch bis zum 28. Januar 2014 entgegen.

Der Girls´ und Boys´ Day 2014 ist der Donnerstag, 27. März. Die Aktionslandkarten für 2014 sind freigeschaltet, die aktuellen Informationen können im Netz unter www.girls-day.de und www.boys-day.de abgerufen werden.

Mitgliederversammlung Arbeitskreis Mutterkuhhalter

Die Mitgliederversammlung des Arbeitskreises Mutterkuhhalter findet am Montag, 27. Januar, um 19.30 Uhr im Gasthaus Rebstock in Zell-Unterentersbach statt. Neben dem Geschäftsbericht wird es Informationen zu einer Lehrfahrt geben. Anschließend gibt es einen Fachvortrag von Dr. Renate Lindner vom Landwirtschaftlichen Zentrums Baden-Württemberg Aulendorf zum Thema „Bessere Fleischqualität fördert die Vermarktung“.

Auskunft erteilt Jürgen Schmid beim Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis, Tel. 0781 805 7170.

Veranstaltung "Informationen zur Bewirtschaftung und Förderung von Natura 2000 FFH-Mähwiesen" fällt aus

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis teilt mit, dass die für den 4. Februar gemeinsam mit dem VLF-Ortenau geplante Veranstaltung "Informationen zur Bewirtschaftung und Förderung von Natura 2000 FFH-Mähwiesen" **abgesagt** werden muss. Ein Ersatztermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

FIONA – Schulungen für Anfänger und Fortgeschrittene

Zur Abgabe des Gemeinsamen Antrages 2014 mit dem Programm FIONA (Flächeninformation und Online-Antrag) bietet das Amt für Landwirtschaft wieder Schulungen an.

Das MLR strebt im Jahr 2014 eine FIONA Beteiligung von 100% der Antragsteller an und verzichtet deshalb aus Kostengründen auf den bisher gewohnten Versand der Antragsunterlagen und Flurstücksverzeichnisse.

Die Schulungen finden im EDV-Raum (Zi.001) des Amtes für Landwirtschaft in der Prinz-Eugen-Str. 2 in 77654 Offenburg statt.

FIONA - Infoabend für Fortgeschrittene Wie gehe ich vor? Was hat sich geändert?

Anhand eines Beispielbetriebes wird die empfohlene Vorgehensweise in FIONA erläutert. Es wird die elektronische Antragstellung vom Ausfüllen des Mantelantrages über die Bearbeitung des Flurstücksverzeichnisses, sowie die Erstellung von Schlagskizzen bis hin zum Abschluss des Antrages erklärt.

Die Schulung dient als Informationsveranstaltung und ersetzt für Fortgeschrittene die Teilnahme an einer Anfängerschulung. Für Anfänger kann diese Veranstaltung die Teilnahme an Anfängerschulung nicht ersetzen.

Mi 05.03.2014 um 19:00 Uhr (Großer Lehrsaal – Zi.003)
Mi 12.03.2014 um 19:00 Uhr (Großer Lehrsaal – Zi.003)

FIONA - Schulungen für Anfänger finden ab dem 25.02.2014 zu folgenden Terminen statt:

Es wird das ganze Programm FIONA geschult: Mantelantrag, Flurstücksverzeichnis und Geoinformationssystem (Schlagskizzenherstellung), Abschluss des Antrages.

Tagestermine von 08:30 Uhr – 12:00 Uhr

Di 25.02., Mi 26.02., Mi 05.03., Do 06.03., Fr 07.03., Mo 10.03.,
Di 11.03.,
Do 13.03., Fr 14.03., Mo.17.03., Di 18.03., Mi. 18.03., Do.
19.03., Fr. 21.03.,

Tagestermine von 13:30 Uhr – 17:00 Uhr

Mi 26.02., Mi 05.03., Do 06.03., Fr 07.03., Mo 10.03., Mi 12.03.,
Do 13.03., Fr. 14.03., Mo. 17.03., Mi 19.03., Do 20.03., Fr.
21.03.,

Abendtermine von 18:30 Uhr – 22:00 Uhr

Di 25.02., Mi 26.02., Do 06.03., Mo 10.03., Do 13.03., Mo
17.03., Di 18.03., Mi. 19.03., Do 20.03.,

Abendtermine von 19:30 Uhr – 23:00 Uhr

Di 11.03., 26.03.,

Samstagstermine von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Sa 08.03., Sa 15.03., Sa 22.03.,

Samstagstermine von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Sa 08.03., Sa 15.03., Sa 22.03.,

Unkostenbeitrag: 5 Euro

Für alle angebotenen Schulungen ist eine telefonische Anmeldung unter 0781 805 7100 oder per E-Mail an: landwirtschaftsamts@ortenaukreis.de erforderlich.

Bitte prüfen Sie bereits im Vorfeld, ob Ihre Zugangskennungen für FIONA (PIN) noch aktuell sind.

Sollte Sie ein neues Kennwort benötigen, dann können Sie dies elektronisch auf der Startseite von FIONA (www.fiona-antrag.de) im Bereich „Kennwort vergessen“ ab dem 30.1.2014 anfordern.

Landespreis für Heimatforschung – Bewerbungsfrist läuft

Mit dem Landespreis für Heimatforschung sollen beispielhafte wissenschaftliche Leistungen von Menschen gewürdigt werden, die sich ehrenamtlich mit einem Gebiet der Heimatforschung befassen, das außerhalb ihrer fachlichen Ausbildung und ihrer Berufstätigkeit liegt. Vergeben wird ein Hauptpreis mit 5.000 Euro, zwei Preise mit je 1.300 Euro und ein Jugendförder- und Schülerpreis mit je 1.300 Euro. Bewerbungen können bis 30. April 2014 beim Regierungspräsidium Freiburg - Geschäftsstelle Landespreis für Heimatforschung - eingereicht werden.

Die ausgezeichneten Arbeiten werden von einer unabhängigen Jury bestehend aus Mitgliedern des Landesauschusses Heimatpflege sowie Persönlichkeiten aus Forschung und Schulbereich ermittelt. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen zu den baden-württembergischen Heimattagen. Informationen gibt es im Internet unter www.landespreis-fuer-heimatforschung.de.

Studienplatz BWL-Tourismus (B.A.)

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bietet zum Wintersemester 2014/15 in Kooperation mit der Dualen Hochschule Lörrach einen Studienplatz BWL-Tourismus (B.A.) an.

Die praktische Ausbildung des dreijährigen praxisorientierten Studiengangs zum Bachelor of Arts (B.A.) Tourismus erfolgt in der Geschäftsstelle des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord auf dem Ruhestein/Seebach. Die Schwerpunkthemen des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord liegen neben der Schaffung naturverträglicher Aktiv-Angebote und dem touristischen Marketing vor allem im Bereich der Regionalvermarktung. Die praktische Ausbildung umfasst neben der aktuellen Projektarbeit auch die Mithilfe in der Geschäftsstelle, die Teilnahme an Besprechungen und diversen Veranstaltungen sowie Messeauftritten. Englisch- und Französischkenntnisse sind erwünscht. Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2014 an Yvonne Flesch, Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, Schwarzwaldhochstr. 2, 77889 Seebach geschickt werden. Nähere Informationen über Deutschlands größten Naturpark unter www.naturparkschwarzwald.de sowie zum theoretischen Teil des Studiums unter www.ba-loerrach.de. Bei Rückfragen steht Yvonne Flesch unter Tel. 07449/913054 oder per E-Mail an: flesch@naturparkschwarzwald.de gerne zur Verfügung.

Generalversammlung des Vereins Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e. V.

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e.V. führt am Dienstag, dem 28. Januar 2014 um 20:00 Uhr im Gasthaus „Ochsen“ in Fischerbach seine diesjährige Generalversammlung durch. Im Anschluss an die Regularien wird Heidrun Holzförster, Haslach, einen Vortrag über „Reiseimpressionen aus Südafrika“ halten. Die Fachschule für Landwirtschaft des Landratsamts Ortenaukreis lädt Mitglieder und interessierte Gäste zu dieser Veranstaltung ein.

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft

Informationsveranstaltung

Sehr geehrte Damen und Herren, unsere eingehenden Unfallanzeigen zeigen uns, dass Personen ab 55 Jahre überproportional am Unfallgeschehen in der Landwirtschaft beteiligt sind.

Wir reagieren auf diese Unfallmeldungen mit einer Vortragsveranstaltung für die älteren Versicherten, um Ihnen die Gefahren bei der Arbeit auf dem Bauernhof, die durch das höhere Alter zwangsläufig entstehen, nahezubringen und ein sicheres Arbeiten zu gewährleisten.

Deshalb laden wir zu der Informationsveranstaltung ein - mit Schwerpunkt:

**Sichere Verkehrswege
Treppen- und Leitertaufstiege
Umgang mit Fahrzeugen**

Neben dem Vortrag sind auch praktische Vorführungen mit Hilfe eines Begehungsparcours und mit einer **Leiterdemonstration** vorgesehen.

Termin für die Veranstaltung ist der **Mittwoch, 05.02.2014**
Ort: **Gasthof „Rössle“ in Gengenbach-Reichenbach**
Beginn: **14.00 Uhr**

Wir laden Sie zu dieser Informationsveranstaltung herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft

Fundsachen

- 1 lila Uhr (Dorfplatz)
- 1 gestreifte Kindermütze (Dorfplatz)
- 1 Brille (Panoramaweg)
- 1 Geldschein (Nähe Landschulheim Käfersberg)
- 1 blau-grüner Schirm (Im Weizenfeld)
- 1 Mofa/Rollerkennzeichen (Hauptstraße)
- 1 Herrenfahrrad (Hauptstraße)

Abzuholen im Rathaus Ortenberg

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Gewerblich-Technische Schule Offenburg

Infoabend der Technikerschulen

Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg (Moltkestr. 23) lädt am Donnerstag 30. Januar, 19 Uhr zu einem Informationsabend über die beiden Technikerschulen ein. Dabei wird die zweijährige Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik sowie die dreieinhalbjährige berufsbegleitende Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik vorgestellt.

Voraussetzung für die Technikerschulen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Techniker sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt.

Absolventen der zweijährigen Technikervollzeitschule arbeiten in der Entwicklung, Herstellung und Vertrieb elektrotechnischer Anlagen und Systeme. Sie planen, berechnen, entwickeln, konstruieren und testen Bauelemente, Geräte und Maschinen oder überwachen elektrotechnische Anlagen und Systeme. Sie erforschen und entwickeln Techniken und Systeme, die Informationen verarbeiten und übermitteln. Dazu gehören anwendungsorientierte Software ebenso wie mikroelektronische Steuerungen und komplexe Automatisierungen mit Robotern. Die Kombination der Elektrotechnik, der Systemtechnik und des betrieblichen Managements eröffnen sehr gute Berufschancen.

Die berufsbegleitende Technikerschule Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik gibt's seit fünf Jahren an der Gewerblich-Technischen Schule in Offenburg. Dreieinhalb Jahre drücken Facharbeiter freitags und samstags die Schulbank. Maschinenbau und Elektrotechnik sowie Automatisierungstechnik sind mit die größten Industriezweige in Deutschland. Rasante Entwicklungen setzen eine hohe Fachkompetenz und Innovationsfähigkeit seiner führenden Mitarbeiter voraus - am besten in allen drei genannten Fachgebieten. Die Technikerschule in Teilzeitform wendet sich an Facharbeiter aus Industrie und Handwerk, die einen beruflichen Aufstieg planen. Im Zentrum dieser Weiterbildung stehen die Vermittlung allgemeiner Kenntnisse im Maschinen-

bau, der Elektro- und Automatisierungstechnik, und die Vorbereitung auf Ihre zukünftigen Aufgaben in einer Leitungsfunktion. Die Einsatzbereiche für sind vielfältig. Zum Beispiel Entwicklung von Maschinen und Steuerungen, Produktionsplanung und Automatisierung, Projektierung von Anlagen, Montage, Qualitätswesen, Kundendienst und Vertrieb, Schulung und Beratung, Dienstleistungen im Bereich von Service- und Systemtechnik.

Weitere Informationen gibt's telefonisch 0781-8058300 oder im Internet unter www.gs-offenburg.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Schweißerprüfungen in verschiedenen Verfahren

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet am 21. Februar Schweißerprüfungen in den Verfahren G, E, MAG, WIG und WIG/E an. Es handelt sich dabei um Schweißerprüfungen nach DIN und ISO Vorschriften. Die Schweißerprüfung dauert einen Tag. Die Gewerbe Akademie bietet auch Sonderschulungen zur Vorbereitung auf diese Prüfungen an. Diese Schulungen dauern einen oder mehrere Tage und finden unmittelbar vor der Schweißerprüfung statt.

Bei einer entsprechenden Teilnehmerzahl kann die Prüfung auch im Betrieb abgenommen werden, so dass die Teilnehmer nicht nach Offenburg in das Bildungshaus müssen, sondern in ihrem Unternehmen bleiben können. Diese Prüfungen sind für alle Interessenten, deren Schweißerprüfung abgelaufen ist und eine Auffrischung der Prüfung anstreben.

Weitere Auskünfte zu Anmeldung und Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Zertifikat für sachkundiges Arbeiten mit Asbestzement

Die Handwerkskammer Freiburg veranstaltet für alle interessierten Betriebe am 21. und 22. Februar in der Gewerbe Akademie Offenburg eine neue Sachkunde-Schulung zum Thema „Arbeiten mit Asbestzement“. Die Teilnehmer erhalten danach ein Zertifikat. Mit diesem sind sie berechtigt, Arbeiten mit asbestzementhaltigen Bauteilen auszuführen, was insbesondere bei Umbau, Abbruch und Modernisierung immer wieder verlangt wird. Zudem können sie sich in die Internet-Datenbank sachkundiger Betriebe der Handwerkskammer eintragen lassen, eine viel genutzte Informationsquelle für Architekten, Bauherren und nicht sachkundige Betriebe.

Weitere Informationen erteilt Umweltberater Georg Voswinkel unter Telefon 0761 21800530. Die Anmeldung zu dieser Schulung kann über das Weiterbildungsportal www.wissen-hoch-drei.de unter „Bau und Umwelt“ erfolgen.

fit for work

Qualifizierung Vorbereitungslehrgang auf die Betriebliche Umschulung Metallberufe am 16. Mai 2014

Inhalte:

- Grundlagen manuelle Metallbearbeitung
- inkl. Feststellung der Eignung für eine Umschulung
- Grundlagen der maschinellen Zerspannung
- Grundkurs Fräsen / Drehen konventionell

- Technische Kommunikation und CAD Grundlagen
- Bewerbungsunterstützung
- CNC-Technik Grundlagen
- Montagetechnik Grundlagen
- Projektarbeit

Termine, Unterrichtszeiten, Dauer:

Start: 16.05.2014

Montag – Freitag: 08.00 – 16.00 Uhr

Die Qualifizierung dauert 13 Wochen.

Lehrgangskosten:

Komplettpreis je TN: 2.990,- EUR

Qualifizierung Betreuungskraft m/w (nach § 87 b SGB XI) am 14. Mai 2014

Inhalte:

- Basiskurs
 - Erste-Hilfe-Kurs / Sofortmaßnahmen
 - Der besonders betreuungsbedürftige Mensch
- Erkrankungen
- Kommunikation und Interaktion
- Begleiterkrankungen

Maßnahmen der Grundpflege und Pflegedokumentation

Durchführen / Assistenz

klare Abgrenzung zur Behandlungspflege

- Betreuungspraktikum
 - Praktische Erfahrungen in der Betreuung von Menschen mit erheblichen Einschränkungen der Alltagskompetenz.
 - Vorgaben gemäß Tätigkeitskatalog

- Aufbaukurs

Hauswirtschaftliche Grundlagen

- Ernährungslehre

- Diäten

- Organisation eines Haushaltes

Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung unter

Berücksichtigung der besonderen Anforderungen

Rechtskunde

Schnittstelle / Dokumentation / Beobachtung

Termine, Unterrichtszeiten, Dauer:

Start: 14.05.2014

Montag – Freitag: 08.15 – 12.30 Uhr

Die Qualifizierung dauert 10 Wochen.

Lehrgangskosten:

Komplettpreis je TN: 800,- EUR

Die Lehrgänge sind förderfähig nach AZAV, d.h. die Lehrgangskosten können bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen von der Agentur, KOA oder durch andere Bedarfsträger durch Ausstellung eines Bildungsgutscheines übernommen werden.

Weiterbildung Geprüfte/r Projektmanagementassistent/in am 17. März 2014

Inhalte:

- Betriebswirtschaft (nach Standard EBCL A incl. Prüfung)
- EDV (nach Standard ECDL incl. Prüfung)
- Keyboardtraining
- Betriebsorganisation
- Personalwesen
- Präsentation
- Projektmanagement

Zielgruppe:

- Menschen die Projekte souverän und effizient planen, durchführen und steuern möchten.
- Menschen die Ihre Fähigkeit und Kenntnisse ausbauen bzw. vertiefen möchten.

Termine, Unterrichtszeiten, Dauer

Start: 17.03.2014

Montags und Donnerstags: 18.00 – 21.15 Uhr

Die Weiterbildung dauert 8 Monate

Lehrgangskosten:

Komplettpreis je TN: 2.835,- EUR

Weiterbildung Geprüfte/r Qualitätsmanagementassistent/ in am 17. März 2014

Inhalte:

- Betriebswirtschaft (nach Standard EBCL A incl. Prüfung)
- EDV (nach Standard ECDL incl. Prüfung)
- Keyboardtraining
- Personalmanagement
- Termin – und Reisemanagement
- Protokollführung
- Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001
- Betriebsorganisation
- Kommunikation – und Präsentation

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus allen Unternehmensbereichen und Ebenen, die aktiv am QM – System und an der Qualitätsverbesserung mitwirken möchten.

Termine, Unterrichtszeiten, Dauer

Start: 17.03.2014

Mittwochs und Freitags: 18.00 – 21.15 Uhr

Die Weiterbildung dauert 10 Monate

Lehrgangskosten:

Komplettpreis je TN: 3.360,- EUR

Alle Maßnahmen können bis zu 500EUR je nach persönlichen Voraussetzungen über die Bildungsprämie finanziert werden.

Ansprechpartnerin für alle Maßnahmen:

Dietrich Eleonore / Eble Elke Tel. 0781-9322480

kontakt@fitforwork.de

www.fitforwork.de

Gewerbliche Schule Lahr

Info-Abend an der Gewerblichen Schule Lahr

Gewerbliche Schule Lahr stellt sich vor

Berufliche Schulen bieten weit mehr als die klassische Berufsschule. Das breite Angebotsspektrum der Gewerblichen Schule Lahr zeigt sich beim Informationsabend am Dienstag, 4. Februar, bei Vorträgen, Präsentationen und Besichtigungsmöglichkeiten mit individueller Beratung. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr, der Schulleiter Bernd Wiedmann gibt zunächst einem kurzen Gesamtüberblick über das Angebot der Schule.

Das im vergangenen Schuljahr neu eingerichtete Einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife richtet sich an Interessenten mit mittlerem Bildungsabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung.

Für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss (z. B. Realschul-Abschluss) dürften die Kurzvorträge zu den beiden Profilen Mechatronik und Gestaltungs- und Medientechnik des Technischen Gymnasiums (ca. 18.20 Uhr) und zu den Technischen Berufskollegs (ca. 18.40 Uhr) sicherlich besonders interessant sein.

Ausführlich stellen sich auch die ein- und zweijährigen Berufsfachschulen vor, die eine ideale Vorbereitung auf Berufe in der Metall-, Kfz- und Elektrotechnik sowie der Körperpflege sind.

Die Anmeldetage für die Vollzeitschulen sind dann von Montag, 10. Februar, bis Mittwoch, 12. Februar. An diesem Tagen ist das Schulsekretariat durchgehend von 7.30 bis 16 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Schulsekretariat der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstraße 80, unter Telefon 07821-9046-0 oder unter www.gs-lahr.de.

Vereinsmitteilungen



Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.

www.sono-ortenberg.de

Das **Erzähl-Café** ist geöffnet an jedem Mittwoch um 15 – 17 Uhr. Da gibt es Kaffee und Kuchen, Tischspiele, Leichte Gymnastik, Gedächtnistraining, Volkslieder-Singen und natürlich Zeit zum Schwätzen mit alten Bekannten.

Projektleiterin: Gerda Link, Telefon 35458.

Wer abgeholt werden möchte, gebe bitte rechtzeitig Bescheid über das SoNO-Telefon.

Wenn es um **Begleitung und Unterstützung in den häuslichen Alltagstätigkeiten** geht, wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin Christine Danner-Reichle, Tel. 9489594.



Rückblick auf die Seniorenweihnachtsfeier. Die Gemeinde hatte eingeladen, SoNO wie in den beiden Vorjahren den Service übernommen.

Das Bild hat Bernd Brandel aufgenommen.

Sie suchen eine **gute Geschenkidee für Senioren**? Da wäre ja vielleicht ein **SoNO-Gutschein** die Lösung. „Ich schenk dir Zeit“ steht darauf zu lesen. Zeit und Zuwendung von SoNO-Alltagsbegleiterinnen, die in die Wohnung kommen, Unterstützungsdienste und Gesellschaft leisten. Ein Anruf beim SoNO-Telefon 9489594 genügt.

Fahrdienstwünsche melden Sie bitte bei Werner Kolb an. Tel. 94869438. Wir suchen dringend noch Unterstützer für den Fahrdienst

Helfen kann SoNO auch bei Fragen, die mit **Einstufungen in eine Pflegestufe** zu tun haben.

Mehr Informationen bietet unsere Homepage:
www.sono-ortenberg.de

Kontakt:

Werner Kolb
Wannengasse 2
77799 Ortenberg
Tel: 0781/94 86 94 38
E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com



Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de

An alle Kinder und Jugendliche des Turnvereins!

Am Freitag, den 24. Januar findet um 18 Uhr die Jugendversammlung des TVO im Schlossbergstüble statt.

In der Versammlung werden wir auf das vergangene Jahr zurück blicken und Euch von den Planungen für 2014 berichten. Desweiteren führen wir die Sportlerehrungen durch und es stehen Neuwahlen des Jugendvorstandes an. Zu guter Letzt bekommt Ihr noch die Möglichkeit Fragen zu stellen, Kritik zu äußern und neue Ideen vorzuschlagen. Also, falls Euch einer der Punkte betrifft oder anspricht, dann fragt noch Eure Freunde und wir sehen uns bei der Versammlung.

Wir freuen uns auf Euch
Euer Jugendvorstand

Einladung zur Mitgliederversammlung 2014

Der Gesamtvorstand des Turnverein 1903 Ortenberg e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessierten recht herzlich zur Mitgliederversammlung am **Freitag, 31. Januar 2014, in das Foyer der Schlossberghalle** ein. Besonders herzlich wollen wir an dieser Stelle unsere Ehrenmitglieder einladen. Beginn ist um 20.00 Uhr. In diesem Jahr finden Neuwahlen statt.

Tagesordnung

1. Gemeinsames Lied
2. Begrüßung durch den Vorsitzenden Öffentlichkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totengedenken
5. Berichte des Vorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Verabschiedung ausgeschiedener Vorstandsmitglieder
9. Neuwahlen des Gesamtvorstandes
10. Ehrungen, Sportlerehrungen
11. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
12. Gemeinsames Lied und Schlusswort

Anschließend geselliges Beisammensein!

Für das leibliche Wohl zu „Turnvereinspreisen“ ist wie gewohnt bestens gesorgt. Über Eure zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Anträge zur Mitgliederversammlung können bis zum 24. Januar 2014 bei Dieter Harter, Obere Steine 11, 77799 Ortenberg, in schriftlicher Form eingereicht werden.
Der Gesamtvorstand

Leichtathletik

Am Sonntag, den 19.01.2014 fand in Schutterwald das Schülerhallensportfest 2014 statt. Die Leichtathleten des TVO waren mit einer kleinen, aber wie sich zeigte sehr feinen Mannschaft vertreten. Die TVO-Athleten nahmen unter der Leitung von Karl-Heinz Treiber am Hochsprung teil und belegten ausnahmslos die vorderen 2 Plätze:

W 15	1. Platz	Hannah Müller
W 14	2. Platz	Luise Armbruster
W 14	2. Platz	Mara Schatz
W 13	2. Platz	Marlena Strauch



Mara, Hannah und Luise

Herzlichen Glückwunsch allen Athleten.

Tischtennis

Revance geglückt

TV Ortenberg – TTC Fessenbach 9: 2

In der Vorrunde musste die Mannschaft des TV Ortenberg beim TTC Fessenbach mit drei Mann Ersatz antreten, dadurch war die Niederlage schon vorprogrammiert. Jedoch beim Heimspiel in der Rückrunde konnte die Mannschaft des TVO in der Schlossberghalle komplett antreten und verpasste der Mannschaft des TTC Fessenbach eine eindeutige Niederlage.

Hier die einzelnen Ergebnisse.

Doppel eins Claus Wörner/Heinz Dietrich - Kiefer/Reinicke 3:0, Doppel zwei Daniel Stumpp/Martin Kopf - Litterst/Hugle 0:3, Doppel drei Paul Happle/HagenFrank - Derr/Fleig 3:2, Claus - Kiefer 3:1, Daniel - Hugle 3:2, Paul - Litterst 3:2, Hagen - Litterst 3:2, Martin - Fleig 3:0, Heinz - Reinicke 1:3, Claus - Hugle 3:2 und Daniel - Kiefer 3:2.

Jugendtraining am Montag und Donnerstag von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr und für Wettkampf und Freizeit von 20.00 bis 22.00 Uhr.

Für das Jugendtraining am Montag und Donnerstag sucht die Tischtennisabteilung weiterhin einen Jugendtrainer. Er sollte mindestens 18 Jahre alt, sowie in der ersten Hilfe ausgebildet sein.

Herbert Albrecht



**Förderverein des
Turnverein 1903 Ortenberg e.V.**

Einladung Mitgliederversammlung 2014

Die Vorstandschaft des „Förderverein des Turnverein 1903 Ortenberg“ lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am 28. Januar 2014 ein.

Die Mitgliederversammlung findet im Schloßbergstüble statt. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiererin
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Neuwahlen des Gesamtvorstandes und der Kassenprüfer
8. Verabschiedung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder
9. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
10. Schlußwort

Anschließend geselliges Beisammensein.

Die Vorstandschaft



Ergebnisse der Jugendspiele:

A- Junioren, Hallenbezirksmeisterschaft in Schuttern
 SG Elgersweier/ Ortenberg – FV Ettenheim 4:1
 SG Elgersweier/Ortenberg – SG Schiltach 7:1
 SG Elgersweier/ Ortenberg – SG Nesselried 1:1
 Mit Platz 1 wurde die Finalrunde der Bezirksmeisterschaft erreicht.

Spielpaarungen:

Samstag, 25.01.2014

14:00h, A- Junioren, Endrunde der Hallenbezirksmeisterschaft in Schuttern

Freitag, 31.01.2014

17:30h, C- Junioren, Stadtmeisterschaft in der Nord West Halle

Samstag, 08.02.2014

14:00h, Senioren, SV Ortenberg – FV Biberach

Sonntag, 09.02.2014

14:00h, C- Junioren, Endrunde der Hallenbezirksmeisterschaft in Hornberg

Besuchen Sie auch unsere homepage www.sv-ortenberg.de



Spättele T-Shirt sind da !

Die druckfrischen T- und Sweat-Shirt können ab sofort bei Spättelemeister G.Seckinger gegen Barzahlung abgeholt werden.

Bitte kurz vorher anrufen : 0781/9485615.

Rätschen, Häs – Kontrolle/Reparatur

Bitte für die bevorstehende Fasent 2014 Eure Häser und Rätschen kontrollieren.

Defekte Rätschen oder Zunftabzeichen können bei Wolfgang Vollmer Tel. 0781/9400492 abgegeben werden. Wer noch ein Kinderhäs hat bzw. noch ein Häs für 2014 benötigt bitte bei Armin Isenecker, Tel. 0781/33244 melden.

Zunftfahnen

Wer für die Fasent 2014 noch eine Zunftfahne benötigt bitte bei Spättelemeister G.Seckinger 0172/813 8307 melden.

Aufruf an alle Mitglieder: Flagge zeigen! Schmückt eure Häuser mit der Zunftfahne!

Narrenblatt

Die neugeformierte Narrenblattredaktion freut sich über lustige Begebenheiten und Ereignisse oder Bilder für das Narrenblatt 2014 ! Wir bitten um tatkräftige Unterstützung.

Termine :

8.2.14 – Ortseingangsschilder aufstellen

Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Lagerhalle/Conti.

12.2.14 – Hallendeko

Ab 18 Uhr in der Schloßberghalle.

Narrenfahrplan 2014:

26.1.14 – Jubiläum 60 Jahre Pflumedrucker Schutterwald Umzug Schutterwald bei Tag

Ablauf:

9.31 Uhr Narrenmesse

11.11 Uhr Narrenbaumstellen auf dem Rathausplatz

14.01 Umzug – wir haben Startnummer **13**

Aufstellung hinter dem Narrendorf bei den Mörburghallen

Ein herzliches Dankeschön vorab an unsere 10 Helfer, welche freundlicherweise unsere Schutterwälder Narrenfreunde bei der Umzugsabspernung unterstützen.

Treffpunkt 11.15 Uhr im Häs in Schutterwald am Rathaus.

Mehr Info's unter : www.pflumedrucker.de

2.2.14 – Vogteitreffen in Burkheim

Unsere Narrenfreunde von den Burkheimer Schnecken feiern Ihr 44-jähriges Jubiläum mit einem Vogteitreffen der Vogtei Mittlerer & Südlicher Breisgau.

Der Umzug beginnt um 14.11 Uhr. Aufstellungsort: Sigolsheimer Strasse. Das Narrendorf befindet sich an der Lazarus-von-Schwendi-Halle.

Wir fahren an der Schloßberghalle mit dem Bus um 10 Uhr ab. Rückfahrt ist um 17 Uhr in Burkheim.

Mehr Info's unter : www.narrenzunft-burkheim.de

09.2.14 – Jubiläum 60 Jahre Hanfrözi Rust - Umzug

Auch unsere Narrenfreunde in Rust feiern Ihr 60-jähriges Zunftbestehen mit einem großen Jubiläumsumzug.

Wir fahren an der Schloßberghalle mit dem Bus um 11 Uhr ab.

Umzugsbeginn ist um 13.30 Uhr mit 56 Gruppen (ca. 4600 Teilnehmern). Die Aufstellung ist in der Ritterstraße und der Umzug beginnt in Richtung Ludwigstraße über Karl-Friedrichstraße -> Hindenburgstraße und endet schließlich in der Kirchstraße. Auf dem Schulhof bei der Auflösung befindet sich ein großes Party-Zelt. Direkt dahinter kommt man direkt in die Rheingießhalle.

Wir haben Startnummer : **23**.

Rückfahrt ist um 17.30 Uhr in Rust.

Mehr Info's unter : www.hanfroezi.de

Weitere Termine, Bilder und Info's gibt's wie gewohnt unter www.narrenzunft-ortenberg.de !



**Fasentgemeinschaft
Freies Montenegro 1907/65 e.V.
Bachbrägel Montenegro**



Voranzeige Veranstaltungen

Es geht dagegen, die Fasent 2014 ist für uns am letzten Wochenende in Bühlertal und Waltersweier mit zwei tollen Veranstaltungen gestartet. Die Tanzgruppe hat ihre ersten beiden Auftritte mit Bravour hingelegt, das närrische Publikum war begeistert, herzlichen Glückwunsch zu dem tollen Tanz.



Unsere Tanzgruppe bei ihrer Premiere beim Narrenmarkt der Bühlertaler Kellergnome auf dem Marktplatz in Bühlertal. Die Außentemperatur betrug 2° Grad Celsius, dies hat aber der tollen Stimmung keinen Abbruch getan, die äußeren Umstände werden ihnen noch lange in Erinnerung bleiben.

Unser Höhepunkt der „49 montenegrinische Johrmärkt“ am 2. März 2014 rückt näher. Doch bis dahin sind wir noch bei vielen befreundeten Zünften zu Brauchtumsabenden und Jubiläumsumzügen eingeladen.

Hier die weiteren Termine:

morgen Samstag, 25.01.2014

19:30 Uhr Hexenball Kork
Feuerhexen Kork
Teilnahme am Programm

Unsere Tanzgruppe hat an diesem Abend ihren 3. Auftritt und sie freuen sich wiederrum auf die Unterstützung durch eine große Monteschar.

Achtung: Wir fahren an diesem Abend mit Kleinbussen nach Kork, wer sich nicht angemeldet hat, muss privat nach Kork fahren.

Sonntag 26.01.2014

13:00 Uhr Jubiläumsumzug Schutterwald
60 Jahre Pflumedrucker
Umzugsnummer 52 von 99 Zünften

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen, bitte denkt an die Kleiderordnung (Kniebundhose, Blus und Peter, keine Turnschuhe, keine Buggys, keine Anoraks, Westen, Mützen, etc. Kinderscheesen sind im Vogtskeller noch vorhanden, einfach bei Vogt Martin 0781/36714 melden).

Samstag, 01.02.2014

18:30 Uhr Nachtumzug, Guggekonzert Altdorf
Sendewelle Altdorf
Teilnahme am Programm

Unsere Tanzgruppe hat an diesem Abend ebenfalls einen Auftritt und sie freuen sich wie immer auf die Unterstützung durch viele Montenegriner und Bachbrägel.

Schaut Euch auch mal auf unserer neu gestalteten Homepage um, es gibt viel neues dort zu entdecken. An Johannes Idelhauser für das Einrichten und Pflegen unseres neuen Internet-Auftrittes herzlichen Dank.

Mit montenegrinischen Grüßen.
Vogt und Rath
www.freies-montenegro.de

Ortenberger Narrenblatt e.V.

Beiträge fürs Narrenblatt 2014

Die Vorbereitungen für das Narrenblatt 2014 laufen bereits auf Hochtouren. Wie in den vergangenen Jahren soll unser Narrenblatt auch in diesem Jahr wieder ein Dokument der Ortenberger Dorffasent werden.

Doch dazu wir benötigen auch Ihre Unterstützung!

Also wenn es ein interessantes G'schichtle oder auch originale Fotos gibt, ob aus dem Verein, dem Freundes- oder Bekanntenkreis, aus Familie oder Verwandtschaft, wir würden uns sehr freuen, wenn dieses den Weg zu uns findet..

Die Beiträge können in Stichworten oder fertig geschrieben, in Versform oder ungereimt, in Hochdeutsch oder in Ortenberger Dialekt sein.

Diese können im Rathaus oder im Vereinsheim (altes Rathaus) in den Briefkasten eingeworfen oder direkt an unsere E-Mail redaktion@narrenblatt-ortenberg.de gesendet werden.

Alles ist willkommen - außer anonym Geschriebenes und Auslassungen über Privatfehden. (Ihr Name wird natürlich nicht veröffentlicht, ist aber notwendig für eventuelle Rückfragen).

Der Erlös aus dem Verkauf des Narrenblattes kommt wie immer der Kinder- und Jugendfasent zugute.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und bedanken uns schon heute recht herzlich.

Die närrische Redaktion!



**Gesangverein
Sängerbund Ortenberg e.V.**
www.mgv-ortenberg.de

Singst du gerne?

Der Gemischte Chor in Ortenberg, der vor einiger Zeit aus dem Männergesangverein entstanden ist, sucht neue aktive Mitglieder, besonders in den Frauenstimmen und im Tenor. Wir singen Werke aus der Klassik, Schlager, Kirchliches oder Volkslieder und legen dabei auch Wert auf die Qualität unserer Darbietungen. Wir bieten Geselligkeit, gute Laune und wöchentliches Fitnessstraining für Körper, Geist und Seele. Wir sind nicht die allerjüngsten, sind aber trotzdem kein Seniorenclub, sondern offen für alle Altersgruppen. Unsere Altersspanne reicht derzeit von 45 bis 86 Jahren. Wir singen am liebsten in deutscher Sprache, lassen uns aber gelegentlich auch von unserer Dirigentin überreden, Chorsätze in Originalsprache zu singen. Viele von uns sind seit Generationen im Dorf verwurzelt, gerade deshalb sind wir gut für „Zugezogene“, um noch schneller Fuß zu fassen. Singen ist für uns nicht alles. Gemeinsam Feste feiern oder organisieren von Hüttenwochenenden oder Ausflüge gehören zum Vereinsleben dazu.

Probetag ist mittwochs, 20.00 Uhr im Dachgeschoss der Von-Berckholtz-Schule.

Termine für die Proben

Montag, den 27.01.2014 ab 20:00 Uhr Gemeinsame Probe mit den GV Elgersweier in Elgersweier.

Mittwoch, den 29.01.2014 ab 20:00 Uhr Probe normal in unserem Proberaum.

Montag, den 03.02.2014 ab 20:00 Uhr Probe nur Frauen in Elgersweier.

Mittwoch, den 05.02.2014 ab 20:00 Uhr Probe nur Männer in Ortenberg.

Gäste sind bei uns herzlich Willkommen.

Ansprechpartner: Gaspar Geiser, Tel: 0781-9195166 oder Christa Schillo, Tel: 07803-502071.

Email: vorstand@mgv-ortenberg.de.

Der Vorstand



Bürger für Ortenberg/SPD

und



SPD Ortsverein

Bürger für Ortenberg/SPD und SPD - Ortsverein informieren



Liebe Ortenberger Mitbürger/innen!

Die Gemeinderatsfraktion „Bürger für Ortenberg/SPD“ möchte Sie einladen in einer „Zukunftswerkstatt“ Perspektiven und Chancen für unsere Gemeinde zu beschreiben und weiter zu entwickeln.

In den letzten Jahren haben viele Einwohner gezeigt, dass ihnen die Zukunft unseres Dorfes am Herzen liegt und sie bereit sind, mit ihren Kenntnissen an der Weitergestaltung ihres Gemeinwesens mitzuarbeiten.

Wir wollen für die nächsten Jahre dafür eine Plattform bieten.

Wir laden Sie deshalb herzlich ein, in unserer Zukunftswerkstatt mitzuwirken.

Dazu treffen wir uns am nächsten Mittwoch, dem 29. Januar 2014 um 20 Uhr im Gasthaus Ochsen im Nebenzimmer.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend.

Die Gemeinderatsfraktion „Bürger für Ortenberg/SPD“ Paul Bahr, Karl-Peter Düren, Gaby Hübsch, Klaus Münchensch, Gisela Scheuerer, und Victor Witschel



Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Mitgliederversammlung

Am Dienstag, den 28. Januar findet unsere Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Tagesordnung sieht folgendes vor:

Begrüßung

Totengedenken

Jahresbericht der Schriftführerin

Kassenbericht der Schatzmeisterin

Kassenprüfbericht mit Entlastungen

Ehrungen

Wünsche und Anträge

Dienstagstreff

Der nächste Dienstagstreff findet am 4. Februar um 14:30 Uhr statt. Es wird gespielt und geredet, Handarbeiten gemacht und Kaffee getrunken.



Angelsportverein Ortenberg

Wir machen unsere Mitglieder nochmals auf die morgige **Jahreshauptversammlung am 25.1.2014 um 19:00 Uhr im Anglerheim** aufmerksam.

Da Neuwahlen anstehen, bitten wir um recht zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

Der Sozialverband VdK informiert.

Die nächsten Sprechtage des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann finden statt: in der VdK- Regionalgeschäftsstelle in Offenburg, Hauptstr. 108

Alle Sprechzeiten-Termine im Februar 2014

jeweils: 04./ 11./ 13./ 18./ 20./ 25. u. 27/02

nur nach telefonischer Terminvereinbarung!

Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung

Schwarzwaldverein Offenburg

www.Schwarzwaldverein-Offenburg.de

Sonntag, den 26.01., bieten wir eine Exkursion, und beobachten überwinternde Wasservögel am Rhein bei Goldscheuer; Vogelbestimmungsbuch und Fernglas, falls vorhanden, bitte mitbringen. – Dauer ca. 2 ½ Std. = 5km – Treffpunkt: Aldi Parkplatz, Carl Blos Str., Abfahrt 13.30 Uhr – Führung: Gottfried Gießler (Tel. 41495) + Walter Schröder.

Donnerstag, den 30.01, heißt es: „Kennst Du die Perle der Ortenau?“ – Dorthin wandern die Senioren, und zwar von Ebersweier hinauf zum Pavillon, weiter nach St. Anton (Perle), danach zum Durbacher Schloß und hinab nach Durbach – Treffpunkt: 8.50 Uhr am ZOB Offenburg – Wanderführer: H. Killius (Tel. 9707395) + Ewald Küsters (Tel. 41869). – gute Kondition erforderlich !

Jeden Mittwoch treffen wir uns um 9.00 Uhr für ca. 1 ½ Std. zum Nordic-Walking am Sportplatz Rammesweier (Waldesrand an der Durbacher Straße). – Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Horst Killius (Tel. 9707395).

Desweiteren bieten wir Schneeschuhwandern oder Skilanglauf an; dies bei winterlichen Schneeverhältnissen – Wer Lust und Laune dazu hat, kann es auch in einer evtl. Anfängergruppe versuchen – Bitte vormerken lassen bei Jürgen Klemm (Tel. 33477) oder jw.klemm@gmx.de - Schneeschuhwandern nur werktags: Di, Mi oder Do – max. 10 Teilnehmer/-innen.

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Vereinsheim geöffnet

Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach „Walensteinhütte“, direkt beim „Zeller Barfußpfad“ und „Riedle-Waldparkplatz“ in Zell-Weierbach ist erstmals im neuen Jahr am **Sonntag, den 26.01.2014** ab 14 Uhr für unsere Mitglieder, jeden Wanderer und Gäste geöffnet. Unser ehrenamtliches Hüttenteam bietet Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Vesper, Weine aus den Offenburger Rebland-Gemeinden und zünftige Badische Biere an. Alle Mitglieder mit ihrem Freundeskreis und Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten. Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Cegospiel

Am **Freitag, den 31.01.2014** treffen sich die Cegospieler im Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach „Walensteinhütte“ zum „Cego-Kartenspiel“. Beginn ist um 14 Uhr. Gäste und neue Cego-Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Wir beginnen das neue Wanderjahr 2014

Am **Sonntag 02.02.14** bietet der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach eine ca. zweistündige, bequeme Wanderung durch den Stadtwald Offenburg an. Treffpunkt um 14:00 Uhr am Parkplatz der Volksbank in Zell-Weierbach. Am Schluss ist eine Einkehr geplant.

Weitere Informationen bei Wanderführer Dieter Wallasch, Tel.: 0781/39604

Der Preisaufschlag für „Nicht-Mitglieder in einer Ortsgruppe im Schwarzwaldverein“ beträgt 4 Euro pro Person

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Narrenzunft Rebknörpli Offenburg-Fessenbach

Vorverkauf für den 30. Rockswoof in Offenburg-Fessenbach gestartet

Offenburg-Fessenbach: Der Vorverkauf für den 30. Rockswoof am 21. Februar ist angelaufen. Karten gibt es für

9 Euro bei der Winzergenossenschaft Fessenbach, im Gasthaus Linde Fessenbach sowie bei den Volksbank Filialen Zell-Weierbach und Oststadt, Abendkasse 10 Euro, Infotelefon 0170-4541755.

Die Narrenzunft Rebknörpli Fessenbach präsentiert mit den Bands Demon's Eye (Deep Purple Tribute Show), Miller's Blues Orchestra (Blues, Soul und Rock'n'Roll) und RestRisiko (Fun-Rock) einen echten „Jubelkracher“! Bei einzigartiger Live-Atmosphäre und starker Rockmusik ist wie immer Party feiern und abtanzen angesagt.

Bezirksobstbauverein fährt zur Fruchtwelt Bodensee nach Friedrichshafen

Die Obstbauberatungsstelle des Landratsamtes und der Bezirksobstbauverein Ortenau organisieren am **Samstag, den 22. Februar 2014** eine Tagesfahrt zur Fruchtwelt Bodensee in Friedrichshafen.

Die Fachmesse bietet Neues aus den Bereichen Maschinen, Geräte, Pflanzen und Produkte für den Obstbau, Hopfen und Destillation. Begleitend werden zahlreiche Vorträge zu aktuellen obstbaulichen Themen angeboten.

Interessenten können sich ab sofort verbindlich bei der Beratungsstelle für Obstbau unter 0781/805-7100 oder Fax 0781/805-7200 anmelden.

Bundesverband Deutscher Milchviehalter

Einladung!!!!!!!!!!!!!!

Werte Kollegen und Kolleginnen

Wir wollen alle Milcherzeuger zu unserer großen Mitgliederfahrt des BDM 2014 nach Oberitalien einladen.

Die Fahrt mit einem Luxusbistrotaxi findet vom 7.-9. März 2014 statt.

Nach dem tollen Erfolg der letztjährigen Fahrt nach Mecklenburg-Vorpommern, haben wir uns entschlossen auch dieses Jahr wieder eine sehr interessante Fahrt zu organisieren.

Wir werden wieder Bäuerinnen und Bauern treffen die genau so wie wir sich sehr stark engagieren für die Zukunft unserer Höfe.

Nachfolgend haben wir ein Programm zusammengestellt, das für alle etwas besonderes bietet.

Abfahrt:

- Freitag 7.03.14 1.30.Uhr Oberharmersbach, Dorf, weitere Haltestellen, A5 Offenburger Ei, Freiburg Mitte
- ca. 9 Uhr Ankunft bei Fam. Costa in Offlaga
- Besichtigung des „Vierkanthofes aus dem 15. Jahrhundert (ca. 160 Milchkühe, 250 Zuchtsauen, 26000 Hühner).
- Ankunft Hotel Mayer in Fenilazzo
- Besichtigung des Hofes von Roberto Cavaliere (EMB Vorstand und Präsident APL/Italien (120 Milchkühe, eigene Käserei, eigenes Weingut, Bauernhofeis mit über 100 Sorten und noch mehr)
- Weitere Optionen, Gardaseerundfahrt oder Besichtigung des Rotkreuzmuseum in Solferino.

Abendprogramm:

Essen, trinken und gute Laune bei Roberto Cavaliere.

Samstag 8.03.14

- Fahrt nach Venedig

Abendprogramm:

- Essen, trinken und gute Laune bei Roberto Cavaliere.

Sonntag 9.03.14

- Ca. 8.30.Uhr, Rückfahrt nach Deutschland

Ca.13.00.Uhr

- Besichtigung des Holstein Hochleistungsbetriebes von Toni Peterhans, Big-M Mitglied in der Schweiz(Fislisbach),(40 Kühe in Anbindehaltung,12600 kg Stalldur-schnitt!!, Lohn-unternehmer)

Danach Rückfahrt .

Begleitet werden wir die 3 Tage von unserem Südtiroler Kollegen Markus Hafner.

Er wird auch die z.T. notwendigen Übersetzungen für uns übernehmen.

Wir hoffen das, das Programm gefällt, und freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Aufgrund der vielen bereits eingegangenen Anmeldungen, möchten wir bitten sich so bald als möglich anzumelden.

Bitte beachtet das im Zeitraum der Fahrt bei uns noch Fastnachtsferien sind.

Für den einen oder anderen wichtig um Stall und Melkersatz zu finden.

Anmeldung bitte bis spätestens 22.02.14 bei Stefan Lehmann 07837/796 Mobil 01603524705 oder Franz Schweizer 01717540690

Auch BDM Nichtmitglieder , so wie an der Arbeit der Milchbauern interessierte Verbraucher sind ebenfalls eingeladen

Gez.

Stefan Lehmann

Bundesverband Deutscher Milchviehhalter



SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht. Freiwillig- und sozial engagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.

Sie möchten mehr darüber erfahren? Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle, des SKM-Ortenau e.V., in Offenburg unter: Tel. 0781/25020, Herr Eble, Frau Schorpp.

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika und Osteuropa suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika und Osteuropa ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit den Schulen aus Kolumbien und Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Kolumbien/Bogotá ist vom 27.04.2014 – 13.07.2014, Russland/St. Petersburg ist vom 27.06.2014 – 28.07.2014 und Russland/Samara ist vom 29.06.2014 – 29.07.2014.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138

Handy 0172-6326322,

Frau Sellmann und Frau Obrant unter

Telefon 0711-6586533,

Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.



FWE Spoleto e.V.

Das Haus „La Verna“ auf dem Abtsberg in Gengenbach lädt ein:

Sonntagskaffee am 26. Januar von 14.30 bis 16.30 Uhr

Am Sonntag 26. Januar sind Sie wieder herzlich eingeladen uns und unser Haus

bei Kaffee und Kuchen und Begegnung mit netten Menschen kennen zu lernen.

Auszeit – „Der Nachmittag für mich“ am 4. Februar 2014 ab 15.30 Uhr

Wir laden Sie ein, sich mitten im Stress und in den Anforderungen des Alltags einen halben Tag im Monat eine Auszeit zu gönnen.

Beginn: 15.30 Uhr: Ankommen bei einer Tasse Kaffee oder Tee.

16.00 Uhr: Lobpreis mit einem Impuls zum Thema „Spurensuche“. Was hat Gott z.B. mit meinem Alltag zu tun? Anschließend haben Sie Gelegenheit die Zeit in Stille oder in Gemeinschaft zu verbringen.

Von 17.45 – 18.30 Uhr: gestaltete Anbetung in der Hauskapelle. Um 18.45 Feier der Heiligen Messe. Ansprechpartnerin für diesen Nachmittag: Christel Bengel, Gemeindereferentin, Tel: 0781/9496103

Oasentag am Sonntag 16. Februar

Gemeinsames Singen und Beten, Impulse, Stille Zeit, Abschluss mit der Eucharistiefeier

Termin: So. 16.02.2014

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Kosten: 38,00 € für Material, Mittagessen und Kaffee

Telefonische Voranmeldung erbeten.

Leitung: Sr. M. Stefanie Oehler, Franziskanerin, Erzieherin, Heilpädagogin, Sonja Joggerst, Erlebnis- und Umweltpädagogin, Christel Bengel, Gemeindereferentin.

Auszeittage über Fastnacht „Meine Seele dürstet nach Gott“ (Ps 42,3) vom 28.02. bis 03.03.2014

Fern vom Lärm und Fastnachtstreiben einfach da sein, meiner tiefsten Sehnsucht Raum geben: in der Stille, in der Begegnung mit der Schöpfung, in meditativen Impulsen, Gebet und Gottesdienst, in kreativem Tun.

Möglichkeit zu begleitenden Gesprächen (nach Wunsch auch mit einem Priester) und zu Körper-Entspannungsübungen.

Termin: Fr. 28.02. – Mo. 03.03.2014

Beginn am 28.02. um 15.00 Uhr. Ende am 03.03. um 11.00 Uhr

Kosten: 80,00 € Kursgebühr

Leitung: Sr. M. Angelucia Fröhlich und Sr. Hannah Bohn Franziskanerinnen.

Jeden Dienstag um 18.45 Uhr: Gottesdienst in unserer Assisi-Hauskapelle. Anbetung von 17.45 bis 18.30 Uhr.

FWE Spoleto e. V.

Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach

Tel. 07803/601445

E-Mail: Spoleto@t-online.de

Internet: www.spoleto-gengenbach.de

Jehovas Zeugen

**Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg,
Ellenriederstr. 5**

Sonntag

10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Wie man in einer gesetzlosen Welt Liebe bekundet“

Freitag

19:00 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.
Thema u.a.: „Welche geistigen Ziele hast du?“

**Versammlung Offenburg-Italienisch in Ortenberg,
Ellenriederstr. 5**

Sonntag

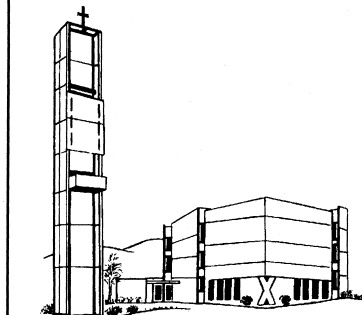
17:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
“Prestiamo attenzione alla parola profetica”

Donnerstag

19:30 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.

Das simultane „Wachtturm-Bibelstudium“ am Sonntag trägt das Thema: „Den Hirten Jehovas gehorchen“

Christliche Kirchen Ortenberg



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 25.01. bis 02.02.2014

Sonntagvorabend, 25. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis
Jes 8,23b-9,3 - 1 Kor 1,10-13.17 - Mt 4,12-23

- 18.15 Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach
18.30 **Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg**
mit Gedenken an Bernard Mahier II. Opfer - Eugen u.
Anna Weber - Mathilde Berg - Karl u. Rosa Sieferle -
Andrea Pursch, Johanna u. Rudolf Herp - Wilhelm Falk
u. Ang. - Maria Hohler - Margareta Hummel
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

Sonntag, 26. Januar

- 8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach parallel "Kleine Kirche" im Gemeindehaus St. Marien
14.30 **Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche Ortenberg**

Dienstag, 28. Januar - Hl. Thomas von Aquin

- 18.30 **Rosenkranzgebet, St. Bartholomäus Ortenberg**
19.00 **Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg**
mit Gedenken an Franz Bürkle, III. Opfer - Margarete
Leitermann u. Johanna Bürkle - verstorbene Eltern

Mittwoch, 29. Januar

- 8.00 **Schülergottesdienst-Eucharistiefeier,
St. Bartholomäus Ortenberg**

Donnerstag, 30. Januar

- 14.30 **Seniengottesdienst, Gemeindehaus St. Elisabeth Ortenberg**
mit Gedenken an Alfons Decker u. Ang. - Herbert u.
Helga Dresel - die verst. Senioren Elisabeth Riehle -
Margareta Leitermann - Mathilde Seckinger - Theresia
Wagner - Agatha Sohler - Karolina Kiefer - Maria Huber -
Albert Hansmann - Edith Kiefer - Frieda Vollmer -
Franz Scheuerer - Irene Flick - Margarete Hummel

Samstag, 1. Februar

- 14.30 **Goldene Hochzeit, Bühlweg-Kirche Ortenberg,**
Jubelpaar Erika u. Wilfried Harter

Sonntagvorabend, 1. Februar - Darstellung des Herrn

- 18.15 Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach
18.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten, mit Kerzenweihe und Blasiussegen
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach, mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Sonntag, 2. Februar

- 8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 **Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg,**
mit Kerzenweihe und Blasiussegen
10.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach Kinder- und Familiengottesdienst
14.30 **Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche Ortenberg**

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Gebetskreis

Der Gebetskreis trifft sich heute am Freitag, 24. Januar, um 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth.

Kommunionvorbereitung - Hüttenaufenthalt - Gruppenleitertreffen

Der Hüttenaufenthalt der Kommunionkinder aus Ohlsbach und Ortenberg findet am 24. und 25. Januar, für die Kommunionkinder von Gengenbach und Berghaupten am 25. und 26. Januar statt. Wir wünschen ihnen viel Spaß und eine gute Gemeinschaft.

Die Gruppenleiterinnen treffen sich wieder jeweils um 20.00 Uhr am Montag, 03. Februar, in Gengenbach im Gemeindehaus St. Marien oder am Donnerstag, 06. Februar, im Gemeindehaus St. Elisabeth in Ortenberg.

Firmung Seelsorgeeinheit: Treffen der Firmbegleiter und der Projektleiter

Die Firmbegleiter/Innen und die Projektleiter/Innen der Firmung 2013 sind zu einem „Dankeabend“ am Mittwoch, 29. Januar, eingeladen. Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 19.00 Uhr in der Stadtkirche St. Marien.

Tauftermine

Tauftermin	Ort	Uhrzeit	Taufgespräch	Datum
09. Februar	Gengenbach	11.45 Uhr	Donnerstag	30.01.
	Ohlsbach	11.45 Uhr	Freitag	31.01.
16. Februar	Ortenberg	10.15 Uhr	Donnerstag	06.02.
09. März	Berghaupten	10.15 Uhr	Donnerstag	20.02.
	Gengenbach	11.45 Uhr		
16. März	Ortenberg	11.45 Uhr	Donnerstag	06.03.
06. April	Gengenbach	11.45 Uhr	Donnerstag	27.03.
	Ohlsbach	10.15 Uhr	Freitag	28.03.
19. April	Alle Gemeinden	Osternacht	Donnerstag	10.04.
11. Mai	Ortenberg	10.15 Uhr	Freitag	02.05.

Gemeinsamer Ausschuss: Klausurwochenende

Die Mitglieder des gemeinsamen Ausschusses sind zum Klausurwochenende vom 31. Januar bis 01. Februar, in St. Ulrich. Themen sind u. a. die Planung der Arbeit bis Ende 2014 sowie die Vorbereitung der neuen Strukturen in den Seelsorgeeinheiten.

Ü-30 Gottesdienst am 25. Januar, um 19.00 Uhr in St. Martin in Offenburg

Der erste Ü-30-Gottesdienst des Dekanats Offenburg-Kinzigtal im Jahr 2014 steht unter dem Thema: Licht empfangen ... Spiegel sein; Lebe das, was du vom Evangelium verstanden hast. Und wenn es noch so wenig ist (Frère Roger).

Die Bibeltexte des Sonntags führen von Weihnachten in den Alltag des Christseins hinein. Darum befasst sich der Gottesdienst mit der Frage, wie Nachfolge im Alltag gelebt werden kann, nachdem Weihnachten vorbei ist und auch das europ. Jugendtreffen von Taizé, das an Silvester in Straßburg und der Ortenau stattfand.

Dem Gottesdienst vorstehen wird diesmal Prof. Eberhard Schockenhoff, Moralthologe aus Freiburg, der uns auch seine Gedanken zum Thema Nachfolge vortragen wird. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst von der Gruppe Camino Nuevo unter der Leitung von Alexandra Kleiser.

Familienfreizeit vom 20.-30.08.14 in Südfrankreich.

Auf einem kleinen Campingplatz direkt am Fluss Tarn, wollen wir 10 Tage in der Gemeinschaft Ferien machen.

Kanufahren, Wandern, baden und vieles mehr ist möglich. Wir haben ein festes Areal auf dem Campingplatz reserviert, wo wir unsere Zelte, Wohnwagen oder Wohnmobile aufstellen können.

Ein Gemeinschaftszelt mit Küche bietet Platz zum Kochen. Interesse: Infos und Anmeldungen ab sofort möglich. Nähere Infos bei Gemeindefereferent Achim Schell unter 07803-3311.

Die "Ambrosianer" auf Vespertour

Am Sonntag, 26.01.2014 gestalten die Ambrosianer (eine kleine Schola von Kirchenmusiker/innen aus verschiedenen Ecken unserer Erzdiözese) um 17:45 Uhr in der Gengenbacher Mutterhaus-Kirche eine Vesper u.a. mit Gesängen aus dem neuen Gotteslob. Wir laden Sie herzlich zur Mitfeier ein! Weitere Informationen bei Adrian Sieferle unter www.adrian-sieferle.de

Trauercafé 2014

Der Tod eines Ihnen nahe stehenden Menschen hat Sie getroffen und Ihr Leben ist sehr von Trauer bestimmt. In einer solchen Situation kann es hilfreich sein, unter fachkundiger Anleitung mit anderen Menschen in Kontakt zu treten und sich über die unterschiedlichen Empfindungen in der Trauer auszutauschen. Das Trauer-Café möchte dazu den Raum schaffen. Es ist offen für Menschen in unterschiedlichen Trauersituationen ohne die Verpflichtung der regelmäßigen Teilnahme. Neben den Gesprächen untereinander gibt die Leitung inhaltliche Impulse, orientiert an den aktuellen Themen der Teilnehmenden. Ins Trauercafé kann man einmal oder mehrmals kommen - die Termine können Sie frei wählen. Die Leitung achtet auf die Belastbarkeit des Einzelnen und auf die Ausgewogenheit des Gruppenprozesses. Die Teilnehmenden verpflichten sich zur Verschwiegenheit nach außen. Das Trauercafé befindet sich im Ortenau Klinikum Offenburg, Ebertplatz 12, und findet in der Regel in der „Radiothek“ immer am letzten Donnerstag im Monat von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr statt. Folgen Sie einfach der Beschilderungen, die jeweils aufgestellt werden. Termine: 30. Januar; 27. Februar, 27. März; 24. April; 22. Mai (4. Donnerstag im Monat); 26. Juni; 28. August; 25. September; 30. Oktober; 27. November; 18. Dezember (3. Donnerstag im Monat). Das Trauer-Café wird geleitet von Brigitte Wörner, Trauerbegleiterin

für Kinder, Jugendliche, und Erwachsene (KFH Freiburg, TID Bonn), Bildungsreferentin, Fachkrankenschwester. Ansprechpartner: Andreas Pfeffer, Kath. Klinikseelsorger, 0781/472-1500, andreas.pfeffer@og.ortenau-klinikum.de Das Trauercafé wird finanziert, ist jedoch über die Unterstützung durch Spenden dankbar. Konto: 4440 BLZ: 664 500 50, SPK OG Kennwort Trauercafé, Klinikseelsorge. Auf Wunsch kann eine Spendenquittung ausgestellt werden.

Pfarrbüro: Offenburgerstr. 13

Telefon: Nr. 0781/32173, FAX Nr. 0781/9483509

e-mail: ortenberg@kath-vorderes-kinzigtal.de

www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Dr. Christian Würtz, Pfarrer - Tel. 07803/2274 –

E-Mail: wuertz@kath-vorderes-kinzigtal.de

Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21 –

E-Mail: kaplan@kath-vorderes-kinzigtal.de

Gemeindefereferent Achim Schell, Tel. 07803/3311 –

E-Mail: schell@kath-vorderes-kinzigtal.de

Pastoralreferentin Sonja Lang, Tel. 07803 / 922 790 –

E-Mail: lang@kath-vorderes-kinzigtal.de

Gemeindefereferentin Brigitte Stertz, Tel. 0781 / 925012 -

E-Mail: brigitte.stertz@kath-ortenau.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.

Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sonntag und eine gute neue Woche.

Pfarrer Dr. Christian Würtz, Gemeindefereferent Achim Schell und alle pastoralen Mitarbeiter

Evang. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Freitag, den 24.01.2014

16:15 Uhr Flötenkreis

Sonntag, den 26.01.2014

10:00 Uhr Themen-Gottesdienst in der Auferstehungskirche: „Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden – Seelsorge in palliativen Zusammenhängen“ (Klinikseelsorgerinnen Martina Herrmann und Pfarrerin Monika Wirthle); gleichzeitig Kindergottesdienst; anschließend Kirchenkaffee

Montag, den 27.01.2014

15:00 Uhr Seniorengymnastik

20:00 Uhr Chorprobe Kantorei

Dienstag, den 28.01.2014

14:30 Uhr Jungbläser II

15:00 Uhr Frauenkreis

15:30 Uhr Kinderkantorei

16:45 Uhr Jugendkantorei

Donnerstag, den 30.01.2014

16:00 Uhr Jungschar für 6-9Jährige, Gemeindehaus, Hölderlinstr.3

19:00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, den 31.01.2014

10:00 Uhr bis 14:00 Uhr Offener Kochkreis: Gemeinschaftlich kochen – zusammen essen; Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

16:15 Uhr Flötenkreis

19:00 Uhr Gospel-Workshop- Probe, Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3; Anmeldungen noch möglich, Tel. 0781-9195566

Samstag, den 01.02.2014

9:30 Uhr Gospel-Workshop-Probe, Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

Sonntag, den 02.02.2014

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier (alkoholfrei) in der Auferstehungskirche (Pfr. Ahrnke)

17:00 Uhr Konzert des Gospel-Projektchors (Leitung: Gesine und Traugott Fünfgeld) in der Auferstehungskirche

Evang. Pfarramt Auferstehungsgemeinde

Weingartenstraße 38

77654 Offenburg

Tel.: 0781 31109

Fax: 0781 9481035

E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de

Homepage: www.auferstehung-og.de